

Magnetfarbe

Funktionale Farbe mit Magnethaftung auf Wänden im Innenbereich



Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Funktionale, wasserbasierte, eisenhaltige Grundierfarbe für Wände im Innenbereich auf denen Magnete haften.

Für den Einsatz in Büros, öffentlichen Einrichtungen, Privatobjekten wie z.B. Kinderzimmern, Küchen.

Der Anstrich ist emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei und daher auch für sensible Bereiche wie z.B. Krankenhäuser oder Kinderzimmer geeignet.

Eigenschaften

- Eisenhaltig für gute Magnethaftung
- Wasserverdünnbar
- Geruchsarm
- Weichmacherfrei
- Leicht zu verarbeiten
- Universell überstreichbar
- Schnelle Trocknung
- Umweltfreundlich

Farbton

Dunkelgrau

Verarbeitung

Auftragsverfahren

Vor Gebrauch gut aufrühren, bis das Eisenpulver homogen im Gebinde verteilt ist. Auftrag mit Pinsel oder Rolle. Dreimaliger, satter Anstrich erforderlich zur Erzielung der gewünschten magnetischen Eigenschaften, mindestens 500 ml/m².

Beschichtungsaufbau

Drei gleichmäßige Anstriche ausführen. Material unverdünnt verarbeiten.

Hinweis: Drei Schichten sind in der Regel ausreichend für die meisten Magnete. Eine weitere Schicht verstärkt die Magnetwirkung. Die Magnetwirkung ist abhängig von der endgültigen Dicke der Beschichtung und der Stärke der Magnete die verwendet werden. Aufgrund der stärkeren Magnetkraft werden Neodym-Magnete empfohlen. Die Schlussbeschichtung erfolgt nach 24 Stunden Trocknung mit weißer oder bunter Dispersionsfarbe. Vor der Schlussbeschichtung die Magnetkraft prüfen, ggf. eine weitere Schicht Magnetfarbe auftragen.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Trockenzeit

Überstreichbar mit sich selbst nach 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Trocken und überstreichbar mit Dispersionsfarben nach 24 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verbrauch

Für ausreichende Magnetkraft ca. 500 ml/m² auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Verdünnung

Unverdünnt verarbeiten.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch Pinsel oder Walze gründlich ausstreichen bzw. ausrollen. Anschließend mit Wasser reinigen, evtl. unter Zusatz von Spülmittel.

Lagerung

Trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.

Untergründe

Untergrund	Beschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
<p>Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3.1.1 bis 3.2.1.1. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen. Stark saugende und poröse Untergründe sind mit Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund zu grundieren. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung können der u. a. Tabelle entnommen werden.</p>		
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1	fest, tragfähig, leicht saugend grob porösen, sandenden, stark- und unterschiedlich saugenden	Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund, Albrecht A415 Grundierkonzentrat 1:5 Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund, Albrecht A415 Grundierkonzentrat 1:5

(BFS-Merkblatt 10 beachten)	Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht fluatieren und nachwaschen	Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund
Gips- und Fertigputze der PG IV Gipsspachtelmasse P V (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Reinigen und entstauben	Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund; Albrecht A450 Grundierfarbe WP
Gipskartonplatten Gipsbauplatten (BFS-Merkblatt 12 beachten)	Spachtelgrate abschleifen. Platten mit wasserlöslichen, verfärbende Inhaltsstoffe oder vergilbte Platten	Albrecht A450 Grundierfarbe WP, Albrecht A195 Aqua-Isolux weiß
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Rückstände entfernen	Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund, Albrecht A450 Grundierfarbe WP
Porenbeton (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Reinigen und entstauben	Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund, Albrecht A415 Grundierkonzentrat 1:5
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ist auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen.
Kalksandstein-Sichtmauerwerk Ziegelsichtmauerwerk (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten. Durch Eisensalze verseuchte Flächen	Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund, Albrecht A450 Grundierfarbe WP ALB A190 Isol.-u.Renovierf.AF,
Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Reinigen und entstauben	ALB Allgrund
Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Wenn möglich mechanisch entfernen und entstauben.	Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund, Albrecht A450 Grundierfarbe WP
Überholungsanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	je nach Altanstrich, geeignete Untergrundprüfung und Vorbehandlung wählen	i.d.R. ohne Grundierung möglich
Leimfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grundrein abwaschen	Albrecht A400 Acryl-Tiefgrund, Albrecht A450 Grundierfarbe WP

Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und gut trocknen lassen.	Albrecht A195 Aqua-Isolux weiß
(BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trockene Wasserflecken trocken abbürsten.	Albrecht A195 Aqua-Isolux weiß

Hinweise

Inhaltsstoffe

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel:
Copolymerisat Dispersion, Eisen-Pulver, anorganische Pigmente, Additive, Methyl-Benz-Isothiazolinon.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter Tel. 00800/ 63333782.

Dichte

ca. 2,45 g/ml

Bindemittelart

Copolymerisat Dispersion

GISCODE

BSW20

Gebindegröße

750 ml

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt: Kat. A/a: 30 g/l (2010).
Das Produkt enthält < 1 g/l VOC.

Kennzeichnung / Sicherheitsratschläge

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV- Abfallschlüssel Nr. 08 01 12.



Lackfabrik J. Albrecht GmbH & Co. KG
Industriestraße 24-26
D-55120 Mainz
Tel. 0 61 31 / 62 09 - 0
Fax 0 61 31 / 62 09 - 40
www.lack-albrecht.de
info@lack-albrecht.de